

Auf den Spuren von Architekt Johann Labonté (1866-1945)

Ernst Nüesch, Spurensucher

Johann Labonté war der wichtigste Jugendstil-Architekt des Rheintals. In Balgach gibt es von ihm einige Bauten, die sich dank ihrer architektonischen Qualität aus der Umgebung hervorheben.

Labonté wurde in Deutschland geboren, wirkte in Rorschach als Bautechniker und zog 1906 nach Heerbrugg. Damals herrschte Hochkonjunktur. Dank der Maschinenstickerei erlebte das Rheintal seit den 1860er Jahren einen Aufschwung. Ab 1900 steigerte die Erfindung der Schifflistickmaschine und ab 1911 des Stickautomaten die wirtschaftliche Expansion. Fabrikanten wurden wichtige Bauherren und wünschten, Wohnhaus und Fabrik, Repräsentationsbedürfnis und Arbeitsort zu vereinen. Das war eine Aufgabe für den aufblühenden Jugendstil. Labonté nahm in diesem Bereich eine führende Stellung ein, auch in Balgach.

Typisch für Labonté

Weit herunter gezogene, eigenwillig geknickte Mansardendächer und hoch aufragende Giebel; Erker, die sich unter vorspringende Dächer schmiegen oder sie durchbrechen; Stichbogen unter vorkragenden Geschossen und Erkern; fantasievoll gestaltete Verputzstrukturen und geometrische Fassadenornamentik.

Diese sechs aufgezeigten Bauten stehen stellvertretend für das vielseitige Schaffen von Labonté. Der Spurensucher hat es sich zur Aufgabe gemacht, ein Verzeichnis der noch bestehenden Labonté-Bauten zu erstellen. Wer über «Labonté in Balgach» etwas weiss, ist gebeten, mit Ernst Nüesch (071 722 55 37) Kontakt aufzunehmen. Danke.



| Abb. | Baujahr | Lage | Gebaut als | Bemerkungen |
|------|---------|------------------|-----------------------------|---|
| 1 | 1912 | Gerbestr. 8 | Stickereifabrik, Wohnhaus | Fabrikhalle mit Bogendach. Best erhaltenes Werk; sollte man schützen! |
| 2 | 1911 | Hauptstr. 63 | Stickereifabrik, Wohnhaus | Fabrik 1907 erbaut |
| 3 | 1907 | Hauptstr. 90 | Stickereifabrik, Wohnhaus | |
| 4 | 1916 | Hauptstr. 44 | Wirtschaft «Krone» | Beeinträchtigt durch Ladeneinbau |
| 5 | 1907 | Turnhallestr. 10 | Turnhalle | Heute total verbaut! Wie weiter? |
| 6 | 1910 | Rietstr. 6 | Laden «Konkordia», Wohnhaus | Heute total verbaut! Dem Abbruch geweiht?! |

Quellen:
Kaiser, Markus: Architekt Johann Labonté (1866-1945), Heerbrugg.
Ohne Ort und Jahr.

Ortsbildinventar des Kantons St. Gallen, Balgach
Gemeindearchiv Balgach: Handänderungsprotokolle, Assekuranzbücher,
Gemeinderatsprotokolle.